



# Projekttitle: Art:enreich in Wels

> Projektleitung: FH OÖ Forschungs & Entwicklungs GmbH

> Laufzeit: 01.04.2017 – 31.03.2019

## Welche Möglichkeiten bietet Ihr Projekt für PädagogInnen, die einen Kooperationszuschuss beantragen möchten?

Das Projekt Art:enreich in Wels soll über das Projektkonsortium hinaus Wellen schlagen und bekannt gemacht werden. Dies wird sowohl über eine eigene Homepage, als auch über Presseausendungen, die Teilnahme an der Berufsinformationsmesse und über die Kommunikationswege des OÖ Landesschulrates und des Jugendreferates der Stadt Wels erfolgen.

Mit dem Kooperationszuschuss kann sowohl die Teilnahme an Workshops, in der FH OÖ am Campus Wels bzw. Hagenberg gefördert werden, als auch Ausbildungsprojekte die in den Schulen umgesetzt werden.

## Projektpartner

### Unternehmenspartner:

- > Trotec Laser GmbH
- > FMT Ferro Technik GmbH

### Wissenschaftlicher Partner:

- > Business Upper Austria – OÖ Wirtschaftsagentur GmbH

### Unterstützer:

- > Austria Plastics GmbH
- > Stadt Wels Jugendreferat

### Schulische Bildungseinrichtungen:

- > Kindergarten Wels Neustadt
- > Volksschule 6 Wels Neustadt
- > ISZ Adolf Schärf Schule ASO - Volksschule
- > BG/BRG Brucknergymnasium Wels Sekundarstufe 1
- > NMS Mozartschule Wels Neustadt Sekundarstufe 1
- > HAK 2 Wels Sekundarstufe 2

## Projektziele

- > Erleben des Design-, Innovations- und Herstellungsprozesses von der Idee bis zum fertigen Produkt.
- > Einbindung bildender Künstler
- > Vermittlung modernen Methodiken des Design Thinkings
- > Einbindung eines virtuellen Raums
- > Das Workshopsetting soll mit relativ wenig Aufwand auf andere Schulen bzw. Regionen übertragbar sein

## Was passiert im Projekt?

Das Projekt Art:enreich in Wels ist so konzipiert, dass man den strukturierten Design-, Innovations- und Herstellungsprozess von der Idee bis zum fertigen Produkt erlebbar macht. Mit modernen Methodiken des Design Thinkings und unter Einbindung eines virtuellen Raums wird in Zusammenarbeit mit den teilnehmenden Schulen ein Workshopsetting entwickelt und durchführt, das das Ziel hat, die aus den Workshops erhaltenen Designs, Ideen oder Produkte zu visualisieren und in einem virtuellen Raum entstehen zu lassen. Ausgewählte Projekte sollen später in Zusammenarbeit mit den beteiligten Firmen in die Realität umgesetzt werden. Eine Besonderheit liegt dabei darin, dass bildende Künstler im Projekt eingebunden sind und aus einer offenen künstlerischen Herangehensweise in diesen Designprozess eingreifen.

Grundsätzlich soll das Workshopkonzept mit den unterschiedlichen Schulstufen dabei bis auf eine didaktische Herangehensweise ähnlich sein, um aus den Ergebnissen auch aufzuzeigen welche Kreativitätspotentiale erschlossen werden können. Der virtuelle Raum soll konkret die Neustadt Unterführung in Wels darstellen, wo Designs und Produkte gezeigt werden können, die aus den Workshops entstehen. Über die aktive Teilnahme vieler Welser Schulen sollen Projekte ausgewählt werden, die in die Realität umgesetzt werden. Dazu stehen sowohl Werkstätten der beteiligten Unternehmen als Labors an der FH Wels zur Verfügung.

Ziel des Projekts ist es, einen Prozess zu entwickeln um anderen Schulen und anderen Städten mit dem anpassbaren virtuellen Raum auch diese Möglichkeiten zu bieten. Damit ist Art:enreich in Wels erst der Anfang, um über Kreativität und Design, Geschmack an Forschung, Technologie und Innovation zu machen.

## Kontakt und Information für Kooperationszuschüsse:

**Projektleitung:** FH-Prof. Dipl.-Ing. Dr.mont. Gernot Zitzenbacher  
**Telefonnummer:** +43 (0)50804 44520  
**E-Mail:** g.zitzenbacher@fh-wels.at

Nutzen Sie weitere spannende Angebote aus dem Förderschwerpunkt Talente des Bundesministeriums für Verkehr, Innovation und Technologie (BMVIT).

[www.ffg.at/talente](http://www.ffg.at/talente)